

Pflegedürftigen etwas Gutes tun

Pflegedienst Viereck: Betreuungsleistungen werden zu wenig genutzt

Wenn die Zeit gekommen ist und ein älterer Mensch pflegerische Unterstützung benötigt, wird meist an das Offensichtliche gedacht: Die Grund- und Behandlungspflege oder auch hauswirtschaftliche Hilfe. Dass Pflegebedürftige aber auch auf der sozialen Ebene Unterstützungsbedarf haben, kommt in einigen Fällen zu kurz. Aber genau hierfür gibt es die soge-

nannten Betreuungs- und Entlastungsleistungen, die teilweise überhaupt nicht oder nicht im vollen Umfang ausgeschöpft werden. Dabei können diese Leistungen für unterschiedliche Aktivitäten genutzt werden, erklärt Heike Viereck vom gleichnamigen Pflegedienst in Grebendorf. „Unsere Betreuungsassistenten gehen zum Beispiel mit den

Senioren spazieren, besuchen gemeinsam den Wochenmarkt oder spielen Brettspiele. Wir waren auch schon mit Kunden in der Saline in Bad Sooden-Allendorf oder bei anderen Ausflügen.“ Die Betroffenen können selbst entscheiden, was sie in der Betreuungszeit unternehmen möchten, auch das gemeinsame Kuchenbacken oder die Begleitung zum Arzttermin

zählen dazu. „Viele unterschätzen, wie wichtig es für Pflegebedürftige ist, einen Ansprechpartner zu haben, dabei kann gerade der regelmäßige Austausch gegen Vereinsamung und das schnelle Voranschreiten von Krankheiten wie Demenz entgegenwirken.“ Gerade bei Pflegebedürftigen, deren Angehörige selbst beruflich sehr eingespannt sind oder die nicht in der Nähe wohnen, können die Betreuungsassistenten zu wichtigen Bezugspersonen im Alltag werden.

Persönliche Beratung und Kontakt

„Betreuungsleistungen können mit anderen pflegerischen Leistungen kombiniert werden und stellen somit einen wichtigen Baustein in der Versorgung dar.“ Insgesamt stehen Pflegebedürftigen Betreuungs- und Entlastungsleistungen in Höhe von 131 Euro im Monat zu, die stundenweise abgerufen werden können. Der Pflegedienst steht Betroffenen und Angehörigen hier auch gerne beratend zur Seite und ermittelt, welche Betreuungswünsche bestehen. Gerne können sich Interessierte an das Team von Heike Viereck wenden. Weitere Informationen gibt es unter der Rufnummer 0 56 51/33 12 95 oder online unter pflegeundberatung.de.

mas



Gemeinsame Ausflüge, wie hier zur Saline nach Bad Sooden-Allendorf, können im Rahmen der Betreuungsleistungen unternommen werden.

FOTO: ANDREA WEISS/NH